

# I. Anmeldung

TOP:

**Verkehrsausschuss**  
**Sitzungsdatum 03.12.2015**  
**öffentlich**

**Betreff:**

**Neubau einer Lichtsignalanlage an der Kreuzung Saarbrückener Straße/Bundesautobahn A73  
 Anschlussstelle Königshof**

**Anlagen:**

- Lageplan Vpl Nr. 2.2053.2.1

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfV	18.11.2010	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Die Autobahndirektion Nordbayern (ABDN) beabsichtigt, die A 73 im Bereich der Anschlussstelle Königshof (Saarbrückener Straße) 6-streifig auszubauen. In diesem Zusammenhang werden auch die Ein- und Ausfahrten erneuert und verbreitert. Gleichzeitig kann die von der Stadt Nürnberg seit langem gewünschten Lichtsignalanlage an der Kreuzung nachgerüstet werden. Die Markierungen werden den neuen Anforderungen entsprechend angepasst und die Fahrbahndecke zur Vermeidung von Scheinmarkierungen erneuert. Durch die Maßnahme wird die Erreichbarkeit des Hafens erheblich erleichtert. Das ist wegen der Sanierung der Hafenbrücke jetzt als vorgezogene Maßnahme für den Umleitungsverkehr dringend erforderlich.

Die vorliegende Planung dient auch als Grundlage für das weitere Verfahren des 6-streifigen Ausbaus der A73 im Bereich zwischen der Anschlussstelle Nürnberg-Hafen und dem Autobahnkreuz Nürnberg-Süd. Seitens der ABDN gibt es noch keine Freigabe der Pläne zur Einleitung des Planfeststellungsverfahrens.

Die geschätzten Gesamtkosten der Maßnahme betragen 2,02 Mio € einschließlich der Verbreiterung der Rampenfahrbahn. Die Aufteilung der Kosten erfolgt nach §12 Abs. 3 des Fernstraßengesetzes (FStrG). Nach der ersten Abschätzung der ABDN würde die Stadt Nürnberg mit ca. 18,5% der Kosten belastet. Das wären ca. 375 T€. Eine entsprechende Kreuzungsvereinbarung muss zwischen der Verwaltung und der ABDN noch geschlossen werden.

Die Realisierung der Maßnahme könnte nach Einschätzung der ABDN voraussichtlich als vorgezogene Maßnahme zum 6-streifigen Ausbau erfolgen und finanziert werden. Die städtische Anteil ist derzeit noch nicht finanziert. Mit der Kämmerei ist noch zu klären, wie die Maßnahme so zeitnah umgesetzt wird, so dass sie für den Zeitraum der Sanierung der Hafenbrücken zur Verfügung steht.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

siehe Beilage

**1a. Finanzielle Auswirkungen:**

**Nein**

**Ja**

**Noch offen, weil**

**Kosten:**

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	375.000 €	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	375.000 €	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

**1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:**

**Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

**Ja** Betrag: 375.000 € Profitcenter / Investitionsauftrag:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

**Nein**

**Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

**2b. Deckung vorhanden:**

**Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

**Ja** Stellen-Nr.

**3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:**

**Nein**

**Ja**

**3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:**

**Nein**

**Ja:**

**4. Abstimmung ist erfolgt mit:**

**Ref. I / OrgA**

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

**Ref. II / Stk**

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- VB**
- ABDN**
- SÖR/WL**

II. **Herrn OBM**

III. **Ref.VI/Vpl**

Nürnberg,  
Referat VI

(4921/4935)